

NGG. Wir in der Systemgastronomie

INFO



NGG

GEWERKSCHAFT

Hamburg, 01.12.2016

BdS riskiert Tarifkonflikt!

Weiterhin kein verhandlungsfähiges Angebot

Am 30.11.2016 hat die zweite Verhandlungsrunde für die Systemgastronomie mit dem BdS stattgefunden. Wider unserer Erwartung haben die Arbeitgebervertreter kein neues Angebot zur Erhöhung der Löhne vorgelegt. Dies machen sie davon abhängig, dass wir eine Verschlechterung bei der Definition der Rotationskräfte akzeptieren. Die Arbeitgeber wollen:

- **Ausweitung** der Anforderungen an Rotationskräfte bei **gleichem Geld**
- kein neues Angebot zur Entgelterhöhung, das heißt **Mindestlohn (8,84 €)** in der TG 1, **8,89 €** für die TG 2, alle anderen Tarifgruppen sollen ab 01.01.2017 zwischen **5 und 8 Cent** pro Stunde mehr bekommen
- Lediglich bei den Auszubildenden ist der BdS zu **geringfügigen Erhöhungen** bereit:
ab 01.01.2017 plus 11 € (1. AJ), 12 € (2. AJ) und 13 € (3. AJ)
ab 01.08.2018 plus 11 € (1. AJ), 12 € (2. AJ) und 14 € (3. AJ)
- **keine** eindeutige Berücksichtigung der neuen Systeme/Unternehmen im BdS (Autogrill, Nordsee, Starbucks) in der Entgeltraahmenstruktur
- stattdessen **Ausdehnung** des **Rotationssystems** auf die neuen Systeme
- **keine** Belohnung für lange Betriebszugehörigkeiten

Wertschätzung für Eure gute Arbeit sieht anders aus!

Die Tarifverhandlungen sind terminlos vertagt worden. Wir erwarten vom BdS endlich ernsthaft über unsere Forderungen zu verhandeln.

Mitglied werden – Mitmachen!

